

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Kürzungen beim Produkt "Landesentwicklung und Energie Wohnungswesen und Städtebau"**

Einzelplan **07** **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 01 Bezeichnung Ministerium

Produktnummer 002 Bezeichnung Landesentwicklung und Energie Wohnungswesen und Städtebau

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produkterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	90.000	0	90.000
14	Summe Aufwendungen	29.041.500	-5.797.000	23.244.500

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	90.000	0	90.000
14	Summe Aufwendungen	28.866.000	-5.762.200	23.103.800
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Das Ziel einer umweltschonenden und sicheren Energieversorgung in Hessen muss erreicht werden, ohne eine Gefährdung des materiellen Wohlstands, unter Bedingungen die von der Bevölkerung akzeptiert werden, wenn der gesellschaftliche Frieden nicht gefährdet werden soll. Aus der Produktbeschreibung ist eine Folgeabschätzung der beabsichtigten Maßnahmen und Entscheidungen nicht erkennbar. Bevor eine solche nicht erfolgt ist, sind die hier investierten Mittel auf das unbedingt Notwendige zu begrenzen. Wir beantragen daher eine pauschale Kürzung der Produktabgeltung um 20%.

Wiesbaden, 12. Januar 2023

Für die Fraktion
der AfD
Der Fraktionsvorsitzende:

Robert Lambrou